
Vega Feinputz (0,5mm Körnung)



Produktinformation
2945 - 2947

Vega Feinputz ist ein vielfältig einsetzbarer Spachtelputz mit feiner Körnung (0,5 mm) für den Innenbereich. Seine Stärken liegen in der guten Modellier- und Strukturierbarkeit. Aus der Verarbeitung ergeben sich sanfte, ansatzarme Anmutungen. Italienische Marmorlehle verleihen diesem Putz seinen unaufdringlichen, harmonisch hellen Weißton.

Das Bindemittel Pflanzenkasein (pflanzliches Eiweiß) bewirkt eine hohe Klebkraft und ermöglicht eine leichte Verarbeitung auf verschiedensten Untergründen (Putze, Beton, Trockenbau). Besonders geeignet zum vollflächigen Spachteln auf Gipskarton und Gipsfaserplatten mit der Möglichkeit ein Gewebe gleich mit einzuarbeiten. Das Pflanzenkasein wird mit Soda zu einem Eiweißleim, dem eigentlichen Bindemittel, "aufgeschlossen". Pflanzenkasein stammt von Hülsenfrüchten (*Leguminosen*), Eiweiß sammelnden Pflanzen wie Erbsen, Mais, Lupinen, Bohnen. Die Herstellung als **Pulverprodukt** verringert Transportkosten und Verpackungsmüll, verlängert die Lagerfähigkeit, eine chemische Konservierung ist überflüssig.

• ANWENDUNG

Im Innenbereich auf tragfähigen Untergründen wie Gipskarton- und Gipsfaserplatten, Putze, Beton. Nicht geeignete Untergründe sind Kunststoffbeschichtungen und Metall.

Ungeeignete Untergründe sind Leimfarben und Kalkanstriche, Ölfarben, Latexfarben, Kunststoff, Metall, Untergründe mit Tapetenleimresten, sowie alle glatten, nicht saugfähigen Flächen und dauerfeuchte Untergründe.

Für Feuchträume empfehlen wir KREIDEZEIT Kalkglätte oder Kalk Haftputz.

• EIGENSCHAFTEN:

- Pulver zum Anrühren mit Wasser
- sehr gerucharm
- gut schleifbar
- gleicht unebene Untergründe aus
- toleriert verschieden saugfähige Untergründe
- guter Untergrund für Wandlasurtechniken
- hochgradig diffusionsfähig
- vielfältig abtönbar mit KREIDEZEIT Pigmenten
- Putzreste sind kompostierbar
- natürliches helles marmorweiß, ohne Titanweiß
- frei von Konservierungsstoffen
- deckend, Folgeanstriche sind möglich aber nicht notwendig
- feine Putzstruktur, Körnung max. 0,5 mm
- leicht zu verarbeiten, leicht strukturierbar

• ZUSAMMENSETZUNG (VOLLDEKLARATION)

Marmorlehle, Marmorande, Kreide, Porzellanerde, Pflanzenkasein, Cellulosefasern, Talkum, Kalkhydrat, Soda

• VORARBEITEN

Der Untergrund muß saugfähig, tragfähig, sauber, trocken, fest, fettfrei und frei von färbenden und durchschlagenden Inhaltsstoffen sein.

- Alte Leimfarbenanstriche und andere kreidende, bzw. nicht tragfähige Altanstriche gründlich abwaschen. Lose Altanstriche entfernen. Tapetenleimreste gründlich vom Untergrund abwaschen.
- Sandende Untergründe gründlich abfegen.
- Für Putzauftrag auf Gipskarton und Gipsfaserplatten sind entsprechend den Herstellerempfehlungen Gewebestreifen an den Plattenstößen einzuarbeiten.
- Bindemittelanreicherungen und Sinterhaut an Putzoberflächen mechanisch entfernen.
- Schalölreste auf Beton entfernen.
- Lose sitzende Putz-, Mauerteile entfernen und mit artgleichem Material ausbessern.
- Durchschlagende und färbende Inhaltsstoffe im Untergrund vor Verarbeitung des Putzes mit Schellack Isoliergrund (Art.Nr. 234) absperren.

• ANRÜHREN DES PUTZES

Pulver in die angegebene Menge sauberes, kaltes Wasser einrühren, dazu eine **kräftige Bohrmaschine mit Quirl** benutzen. Mind. 30 Minuten quellen lassen und vor der Verarbeitung noch einmal gut durchrühren.

• WASSERBEDARF

Streichen: 0,33 l / 1 kg Pulver
Spachteln: 0,28 l / 1 kg Pulver

Grundsätzlich ist das Produkt mit Wasser vor Ort auf eine für den gegebenen Untergrund gute Verarbeitungskonsistenz einzustellen, d. h. die Wassermenge ist ggf. noch geringfügig zu erhöhen.

• GRUNDBEHANDLUNG

Unbehandelte, saugende Untergründe (alle Putze, Gipskarton, Gipsfaser) müssen mit *Vega* Grundierung (Art. 2145) vorgestrichen werden.



- **VERARBEITUNG**

Verarbeitungstemperatur mind 8°C. Hohe Temperaturen und starke Luftzirkulation schränken die "offene" Zeit ein.

Max. Auftragsstärke: 3 mm.

- 1. Spachteln:

Mit einem Glätter dünn, d.h. 1 - 3 mm aufziehen, nach Wunsch strukturieren. Nach ca. 1 Std. Trockenzeit läßt sich der Putz mit einer Fassadenbürste verwaschen, filzen oder mit einem Schwamm verreiben. Das Filzen gelingt am besten nachdem der Putz zuerst vollständig getrocknet ist, dann wieder angehäßt und 10 min. quellen gelassen wird. Nach erneuter Trocknung wird der Feinputz wieder fest.

- 2. Streichen:

Mit einer Fassadenbürste verstreichen, nach Wunsch Strukturen herausarbeiten.

Während der Verarbeitung gelegentlich aufrühren. Angerührten Vega Feinputz am gleichen Tag verarbeiten.

- **RENOVIERUNG**

Vega Feinputz ist überstreichbar mit Vega Strukturfarbe, Vega Wandfarbe, KREIDEZEIT Sumpfkalkfarbe und Leimfarbe.

- **ENTFERNEN DER FARBE**

Zur Entfernung Vega Feinputz mit viel Wasser einige Stunden einweichen und dann abschaben. Reste mit Schwamm oder Bürste abwaschen. Auf kalkhaltigen Untergründen ist das Entfernen u. U. nur mechanisch möglich.

- **ABTÖNUNG**

Eine Abtönung kann problemlos bis zu 10 % mit allen KREIDEZEIT Erd-, Mineral- und Spinellpigmenten erfolgen (max. 100 g Pigment pro kg Putzpulver). Bei anderen Pigmenten muß auf deren Alkalibeständigkeit geachtet werden. Pigmente vor Anrühren des Putzes klümpchenfrei direkt in das Ansetzwasser einrühren, bzw. zum Nachtönen mit etwas Wasser anschlänmen und dem fertigen Putz beimischen. Farbtontabellen sind bei KREIDEZEIT und den KREIDEZEIT Händlern erhältlich.

- **TROCKENZEIT**

Überstreichbar nach frühestens 24 Std. pro mm Auftragsstärke, durchgetrocknet nach 48 Std. pro mm Auftragsstärke bei jeweils 20°C und 65% rel. Luftfeuchte.

- **VERBRAUCH**

Streichen: 0,4 - 0,7 kg / m²
Spachteln: 1 kg / m² je mm Auftragsstärke
Genauere Verbrauchswerte sind am Objekt zu ermitteln.

- **GEBINDEGRÖSSEN**

Art. 2945	2,5 kg	für bis zu 2,5 m ²
Art. 2946	10 kg	für bis zu 10 m ²
Art. 2947	25 kg	für bis zu 25 m ²

Reichweiten bezogen auf 1mm Auftragsstärke.
Preise entnehmen Sie bitte der gültigen Preisliste.

- **LAGERUNG**

Bei trockener, frostfreier Lagerung ist das Pulver mindestens 2 Jahre haltbar.

- **ENTSORGUNG VON PRODUKTRESTEN**

Produktreste nicht in das Abwasser geben. Produktreste können problemlos kompostiert werden, bzw. im eingetrockneten Zustand dem Hausmüll beigegeben werden. Restentleerte Verpackung in die Wertstoffsammlung geben.

- **REINIGUNG DER WERKZEUGE**

Sofort nach der Arbeit mit Wasser oder warmer Seifenlauge (Marseiller Seife, Art. 220) reinigen.

- **KENNZEICHNUNG**

entfällt, kein Gefahrgut

- **HINWEISE**

Das Produkt eignet sich nicht zum Ausgleichen grober Unebenheiten im Untergrund. Pflanzenkaseinfarben weisen bei der Verarbeitung einen typischen Geruch auf, der in trockener Umgebung nach wenigen Tagen verschwindet. Auch Putze aus natürlichen Rohstoffen für Kinder unreichbar lagern. Mögliche Naturstoffallergien beachten.

Die beschriebenen Angaben wurden nach dem neuesten Stand der uns vorliegenden Erfahrungen festgestellt. Wegen der Verarbeitungsmethoden und Umwelteinflüsse sowie der verschiedenartigen Beschaffenheit der Untergründe, muß eine Verbindlichkeit für die allgemeine Rechtsgültigkeit der einzelnen Empfehlungen ausgeschlossen werden. Vor der Anwendung ist das Produkt vom Verarbeiter auf Eignung für den Anwendungszweck zu prüfen (Probeanstrich). Bei Neuauflage oder Produktveränderung verlieren die Texte ihre Gültigkeit. Die jeweils neuesten Produktinformationen erhalten Sie im Internet unter >> www.kreidezeit.de << oder bei KREIDEZEIT direkt.

(04/2007)

